

---

## **Technische Beschreibung: Veranstaltungsräume Stadthalle Unna**

### *Anschriften*

#### **Erich Göpfert Stadthalle**

Parkstraße 44, 59425 Unna

Telefon 02303 / 96805 - 0

Telefax 02303 / 96805 - 21

Internet [www.stadthalle-unna.de](http://www.stadthalle-unna.de)

#### **Ticketservice und Verkauf**

i-Punkt der Stadt Unna

(im ZIB- Zentrum für Information und Bildung )

Lindenplatz 1, 59423 Unna

Telefon 02303 / 103 - 777

Telefax 02303 / 103 - 788

Internet [zib-i-punkt@stadt-unna.de](mailto:zib-i-punkt@stadt-unna.de)

Ticketsystem: [www.proticket.de](http://www.proticket.de)

#### **Rechtsträger**

Stadthalle Unna GmbH

Geschäftsführer Dipl. Verw. Wirt Horst Bresan

Technischer Leiter Gottfried Böcker

#### **Räume**

Festsaal

Forum

Bedarfsgastronomie

---

## Festsaal

### *Bestuhlung*

Wird bei einer Theaterveranstaltung mit ansteigender Bestuhlung eine Bühne von 16 m x 8 m genutzt, dann stehen **550** Sitzplätze zur Verfügung.

Bei einer Bühne von 16 m x 4 m stehen **730** Sitzplätze zur Verfügung.

Bei einer Arenabestuhlung gibt es **390** Sitzplätze.

Falls weniger Plätze benötigt werden kann mit Hilfe des Hauptvorhangs der Saal optisch verkleinert werden. So besteht die Möglichkeit den Saal nach Bedarf anzupassen.

Durch die Bestuhlungsvariante ‚Flach‘ können ca. **950** Sitzplätze aufgestellt werden.

Ohne Bestuhlung ist Platz für ca. **1800** Personen.

Zu den Bestuhlungsvarianten können **Zeichnungen** im Haus eingesehen werden.

### *Ansteigende Bestuhlung*

Mit Hilfe von Teleskop-Tribünen-Elemente kann eine ansteigende Bestuhlung eingebaut werden. Es besteht die Möglichkeit, diese variabel z. B. als Arena Bestuhlung einzusetzen. Es existieren 4 Elemente, jedes Element hat folgende Maße:

- Breite 5 m
- 12 Stufen

Es besteht die Möglichkeit jede 2te Stufe ein- bzw. auszufahren. Im eingefahrenen Zustand werden Zwischenstufen eingesetzt, damit die Tritthöhe nicht zu groß wird.

### *Boden*

Der Zuschauerraum ist mit Parkettboden ausgelegt. Ein Tanzteppich ist vorhanden.

*Bühnenpodest*

Die Szenenfläche wird zusammengesetzt aus Bühnenpodesten. Diese lassen sich auch als Orchesterpodien bei Konzertveranstaltungen nutzen.

- Es stehen 90 Bühnenpodeste zur Verfügung.
- Die Oberflächen bestehen aus 30 mm starken Bohlen.
- Die Bohlen sind geeignet für Bühnenbohrer.

Jedes Podest hat folgende Maße:

- Breite                2,00 m
- Tiefe                 1,00 m
- Belastbarkeit    500 Kg/m<sup>2</sup>

Zusätzlich gibt es Steckfüße um die Bühnenhöhe zu variieren, aber nur in einer begrenzten Stückzahl. Die möglichen Bühnenhöhen betragen:

18,5 cm	37,0 cm	55,5cm	74 cm	92,5 cm	129,5 cm
---------	---------	--------	-------	---------	----------

*Zugstange*

An der Saaldecke befinden sich sechs Bühnenzüge. Diese überdecken die ganze Raumbreite und sind in der Längsrichtung verfahrbar. Jeder dieser Züge ist mit zwei hintereinander liegenden Zugstangen versehen.

Somit stehen 12 Zugstangen zur Verfügung.

Für jede einzelne gilt:

- Länge                20 m
- Nutzlast            300 kg, auf der Länge
- Antrieb            separat ansteuerbare Elektromotoren

Die Zugstangen können für Arena- und Raumszenierungen an jeder Stelle des Saales eingesetzt werden.

*Aushang*

Stück	Art	Breite	Höhe
1	Hauptvorhang	Saalbreite	Saalhöhe
5	Soffitten	15,00 m	2,00 m
1	Soffitte	20,00 m	1,30 m
8	Seitenschal	2,80 m	6,30 m
1	Seitenhänger	7,00 m	6,30 m

*Bühne*

Szenenfläche (Theaterveranstaltung)

Die Szenenfläche ist variabel einbaubar. Sie hat eine maximale Portalbreite von 12 m, eine maximale Tiefe von 8 m und eine nutzbare Höhe von 6,30 m.

Vorbühne

Der Einbau einer Vorbühne ist mit Hilfe der Bühnenpodeste möglich.

Der Hauptvorhang kann nur in den ersten Bühnenzug eingehängt werden. Dadurch hat eine Vorbühne keinen eigentlichen Abschluß zum Zuscherraum.

Seitenbühnen

Mit Hilfe der Seitenschals können Gassen gebildet werden, so daß Seitenbühnen bedingt eingerichtet werden können.

Hinterbühne

Eine provisorische Hinterbühne kann im Bereich des Magazins eingerichtet werden.

Die Raummaße sind:

- Höhe 3,00 m
- Breite 10,50 m
- Tiefe 4,00 m

Dort steht eine Montage-Hubeinrichtung mit einer Tragkraft von 2 t.

Ein Hänger aus schwarzen Samt dient als Abschluß zur Bühne.

<i>Strom</i>	<p>Im ganzen Saal verteilt gibt es 96 regelbare (10 A) und 24 direkt schaltbare Stromkreise (16 A), Schuko. Rechts und links der Bühne befinden sich Schuko- und CEE- Steckdosen (je 16 A, 32 A, 63 A und 125 A).</p>
<i>Versätze</i>	<p>Jeweils rechts und links der Bühnenrückwand befinden sich je fünf regelbare und eine direkt schaltbare Steckdose, die für Versätze eingesetzt werden können.</p> <p>Auf den Galerien sind jeweils rechts und links der Bühne je zwölf regelbare und vier direkt schaltbare Steckdosen installiert.</p>
<i>Licht</i>	<p>Thyristor-Dimmer-Steuerpult</p> <p>Die Beleuchtung der Bühne wird über einen Thyristor-Dimmer-Steuerpult vom Typ ‚Duett 2‘ der Firma ‚Rank-Stand‘ gesteuert.</p> <p>Das programmierbare Gerät hat 150 Speicherplätze und ist mit einem Monitor ausgestattet.</p> <p>Zusätzlich existiert ein manuelles Steuerpult. Dieses ist parallel zum Hauptpult geschaltet. Damit kann die Beleuchtung zwischen einer aktuellen und einer Voreinstellung gewechselt werden.</p> <p>Das Saallicht wird unabhängig vom Bühnenlicht geschaltet.</p> <p>Das Bühnen-Oberlicht kann nur zum Teil genutzt werden, da die Bühnenzüge, je nach Standort, Schatten werfen.</p>
<i>Beleuchtungsstege</i>	<p>Begehbare Beleuchtungsstege befinden sich unter der Saaldecke. Zwei davon verlaufen in Längs- Richtung und drei quer.</p> <p>Die Stege werden folgendermaßen bezeichnet:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vorne           Portal-Brücke</li><li>▪ Mitte           Zentral-Brücke</li><li>▪ Hinten          Hintergrund-Brücke</li></ul>

*Scheinwerfer*

Auf den drei begehbaren Beleuchtungsbrücken sind ständig Scheinwerfer eingebaut.

Stück	Art	Leuchtmittel	Wo
30	Scheinwerfer	1000 W & 2000W	Beleuchtungsbrücken
2	Verfolger	2000 W	Regiepult

Es ist entsprechendes Zubehör für die Scheinwerfer im Haus vorhanden. Als Anschluß dienen Schukosteckdosen für 230 V.

*Projektionsmöglichkeiten*

Es stehen zwei Diaprojektoren mit verschiedenen Objektiven zur Verfügung.

Zwei verschiedene Leinwände können eingesetzt werden.

- Breite            9,00 m            oder            4,00 m
- Höhe             6,00 m                            3,00 m

*Tonanlage*

Ein Mischpult mit neun Standard-Kanäle und zwei Summen Flachbahn-Schieberegler steht zur Verfügung.

Die Anlage der Firma Philips ist an der Rückseite des Saales aufgebaut mit einer offenen Kabine im Bereich der Zuschauerbühne.

Es gibt vier Lautsprecher, die je nach Bedarf im Saal anschließbar sind.

*Orchester*

Folgende Instrumente sind im Haus vorhanden:

- Flügel der Firma ‚Bösendorf - Imperial‘
- Klavier der Firma ‚Thümer‘

---

## Forum

Das Forum erstreckt sich über mehrere Ebenen. Es kann mit Hilfe schalldichter Zwischenwände in vier Räume aufgeteilt werden. So sind gleichzeitig verschiedenen Veranstaltungen möglich.

### *Bestuhlung*

For Ia	For Ib
For II	
For III	

Folgende Grundvarianten gibt es:

- Forum Ia für 25 Personen
- Forum Ib für 25 Personen
- Forum II für 60 Personen
- Forum III dient als Pausenraum

Durch die Kombination der einzelnen Foren sind folgende Räume möglich:

- Forum I für 50 Personen
- Forum I/II für 110 Personen
- Forum I/II
  - Tischreihen 180 Personen
  - Parlament 120 Personen
  - Stuhlreihen 220 Personen
  - Bankett 150 Personen
- Forum gesamt
  - Bankett 300 Personen
  - Ohne Bestuhlung 800 Personen  
(beispielsweise für eine Party)

Für spezielle Wünsche lassen sich Bühnenpodeste in den Foren einbauen.

Zu den Bestuhlungsvarianten können **Zeichnungen** im Haus eingesehen werden.

### *Boden*

Der Zuschauerraum ist mit Marmorboden ausgelegt.

---

## Und Sonst

- Hubwagen* Ein Hubwagen mit einer Tragfähigkeit von 300 Kg kann im Saal genutzt werden.  
Die Arbeitsplattform des Hubwagens ist bis zu einer maximalen Höhe von 8 m pneumatisch ausfahrbar. Sie ist 1,00 m breit und 0,75 m tief.
- Transport* Die Größe der Türen beträgt 2,40 m x 2,50 m.  
Der Bühnenbereich und der Festsaal befinden sich im 1. Obergeschoß.  
Es gibt einen Lastenaufzug mit folgenden Abmessungen:
- Breite 2,40 m
  - Höhe 2,50 m
  - Tiefe 6,10 m
  - max. Last 3400 kg
- Für sperriges Bühnenzubehör ist wichtig, dass im Gebäude folgende maximalen **Türbreiten** vorliegen.
- Obergeschoss 2,00 m
  - Erdgeschoss 2,10 m
- Fahrzeuge* Aus Sicherheitsgründen dürfen keine Fahrzeuge, auch keine Lieferfahrzeuge, während einer Vorstellung im Bereich des Vorplatzes geparkt werden.
- zusätzliche Räume* Es stehen vier Räume à 16 qm als Garderoben zur Verfügung, zwei davon haben Dusche und WC.  
Sonderräume können genutzt werden.
- 2 Räume à 20 qm
  - 1 Raum mit 60 qm
- Es gibt eine Bedarfsgastronomie im Haus.  
Es gibt einen direkten Zugang zu einer 3-fach Sporthalle mit einer Tribüne für 800 Personen.